

**Niederschrift
über die 2. Sitzung des Ortschaftsrates Jütrichau am 07.10.2019**

Sitzungsort/-zeit: Bürgerhaus Jütrichau, Mühlsdorfer Weg 7a, 39264 Zerbst/Anhalt
19:00 Uhr – 20:20 Uhr

Ortsbürgermeister

Herr Denis Barycza

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Dirk Bunge
Herr Volker Köhler
Herr Maik Müller
Herr Markus Pfeifer.
Herr Klaus Röhrich-Birr
Herr Lars Stock
Frau Edelgard Wegener
Herr Jens Wernecke

Protokollantin

Frau Gudrun Ballerstein

Nicht anwesend sind:

Öffentlicher Teil:

TOP 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ortsbürgermeister, Herr Barycza, eröffnet die 2. Ortschaftsratsitzung und begrüßt die Ortschaftsräte und den Gast.

Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

Alle 9 Ortschaftsräte sind anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Bestätigung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Tagesordnung gibt es nicht. Der vorliegenden Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Einwohner sind nicht anwesend. Somit schließt der Ortsbürgermeister den Tagesordnungspunkt.

TOP 4 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung vom 19.08.2019

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird von den Ortschaftsräten mit 9 Ja-Stimmen bestätigt.

TOP 5 Bericht des Ortsbürgermeisters

Herr Barycza geht auf Folgendes ein:

- Dank an alle Organisatoren der Veranstaltungen in den letzten Wochen
Die Beteiligung am Dorffest in Pakendorf war gering. Die Teichwiesen in Jütrichau waren erfolgreich. Das Herbstfeuer in Wertlau wurde gut besucht.
- Am Wochenende fanden Wettkämpfe der Kinder- und Jugendfeuerwehren statt. Jütrichau belegte drei 1. Plätze, was die gute Ausbildungsarbeit auszeichnet.
- Die Straßenbeleuchtung wurde repariert. Wertlau muss noch einmal geprüft werden.
- Anfragen aus der letzten Sitzung wurden von der Verwaltung keine beantwortet.
- Die Verschlussicherheit am Grill ist nun gegeben.
- Zum Ausbau DSL hat er leider keine Informationen, auch nicht von der Stadtverwaltung.
- Die diesjährige Herbstgrabenschau findet am 15. Oktober, ab 13.00 Uhr, statt.

TOP 6 6. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Umlage der Verbandsbeiträge des Unterhaltungsverbandes "Nuthe/Rosel" (Gewässerumlagesatzung "Nuthe/Rosel") - Anhörung Ortschaftsrat Vorlage: BV/0052/2019

Der Ortsbürgermeister geht auf die Beschlussvorlage ein.

Die Ortschaftsräte tauschen dazu ihre Meinungen aus.

Von Herrn Bunge wird die stetige Steigerung der Umlage kritisiert. Für die landwirtschaftlichen Betriebe, die diese Beiträge zahlen, ist es eine finanzielle Belastung.

Auch beim Unterhaltungsverband steigen die Kosten, die vom Verband zu tragen sind, bemerken die anderen Ortschaftsräte.

Bemängelt wird von den Ortschaftsräten, dass vom Verband nicht viel gemacht wird und die Mahd in den Gräben liegen bleibt.

Der Ortsbürgermeister sagt, dass der Unterhaltungsverband einmal im Jahr Unterhaltungsarbeiten durchführt bzw. nach Bedarf. Er geht auf die Situation des Verbandes ein.

Nach der Diskussion stellt der Ortsbürgermeister die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Im Rahmen der Anhörung stimmt der Ortschaftsrat mit 5 Ja-Stimmen, 3 Nein-Stimmen und 1 Stimmenthaltung für die Gewässerumlagesatzung „Nuthe/Rossel“.

Ja 5 Nein 3 Enthaltung 1 Befangen 0

**TOP 7 6. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Zerbst/Anhalt zur Umlage der Verbandsbeiträge des Ehle/Ihle Verbandes (Gewässerumlagesatzung "Ehle/Ihle") - Anhörung Ortschaftsrat
Vorlage: BV/0053/2019**

Der Ortschaftsrat nimmt die Satzung zur Kenntnis.

**TOP 8 Ehrenordnung der Stadt Zerbst/Anhalt - Anhörung Ortschaftsrat
Vorlage: BV/0069/2019**

Der Ortsbürgermeister gibt einige Erläuterungen zur Ehrenordnung.
Der 1. Entwurf der Ehrenordnung wurde etwas gekürzt.

Hinweis:

§ 8 Ehrungen von Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr

Im Absatz (2), 2. Abschnitt, 1. Satz:

Hier sollte es nicht bei 25-jähriger sondern bei 30-jähriger, Mitgliedschaft, heißen.
Denn Ehrenordnung und Dienstanzweisung der Feuerwehr Nr. 72 sollten übereinstimmen.
Zur Änderung der Ehrenordnung wurde von Herrn Baryzca vorgeschlagen, auf die Dienstanzweisung Nr. 72 hinzuweisen.

Die Würdigung des Ehrenamtes wird von den Ortschaftsräten als eine gute Sache angesehen.

Der Ortschaftsrat Jütrichau stimmt im Rahmen der Anhörung mit 9 Ja-Stimmen der Ehrenordnung der Stadt Zerbst/Anhalt zu.

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**TOP 9 Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Bürger der Stadt Zerbst/Anhalt - Anhörung Ortschaftsrat
Vorlage: BV/0070/2019**

Grund der Satzungsänderung ist die neue Verordnung der Landesregierung, die der Beschlussvorlage beigelegt ist.

Der Ortsbürgermeister verweist auf die Verordnung, § 5 (2) Bemessung der Aufwandsentschädigung. In diesem Absatz wird für die Bestimmung der Einwohnerzahl, der 30. Juni des dem Jahr des Beginns der jeweiligen regulären Wahlperiode vorangegangenen Jahres, genannt.

Lt. der Einwohnerzahl der Risikoanalyse mit dem gleichem Stichtag, liegt Jütrichau dort über 500 Einwohner.

Festlegung: Prüfung des Hinweises und ev. Änderung in der Satzung

Weiter verweist Herr Baryzca auf die Vertretungsregelungen bei den Ortsbürgermeistern und beim Stadtratsvorsitzenden. Hier findet eine Ungleichbehandlung statt.

Der Ortschaftsrat Jütrichau lehnt im Rahmen der Anhörung mit 9 Nein-Stimmen die Satzung über die Entschädigung der ehrenamtlich tätigen Bürger der Stadt Zerbst/Anhalt ab.

Ja 0 Nein 9 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 10 Anfragen, Anregungen und Mitteilungen

Der Ortsbürgermeister informiert den Ortschaftsrat über die Rückantwort von Heidewasser zum schwankenden Wasserdruck.

Heidewasser hat für Jütrichau und die Ortsteile eine Mess-Kampagne installiert. Die Auslesung der Werte und damit die abschließende Bewertung stehen noch aus. Sie bitten hierfür um Verständnis.

Im Zusammenhang mit der Information des OR kam bei Heidewasser in der Abstimmungsrunde zur Vorbereitung der Mess-Kampagne die Frage auf, wo konkret in diesem Jahr diese Probleme aufgetreten sind.

Hierzu möchte Heidewasser gern Unterstützung vom OR.

Rückwirkend können die OR nichts Konkretes sagen. Sie werden ab jetzt die Schwankungen notieren und in der nächsten Sitzung am 18.11.2019 die ersten Ergebnisse mitteilen.

Von den Ortschaftsräten werden folgende Anliegen angesprochen:

Gasleitung Wertlau

Die Zerbster Stadtwerke sowie die EMS schlossen bereits Zerbst und einige Ortschaften an das Gasnetz an.

In Pakendorf und Wertlau besteht aufgrund der neusten Politik auch ein Interesse, dass die Grundstücke mit Gas versorgt werden.

Vorgeschlagen wird eine Befragung der Bürger. Dann kann das Ergebnis bei der Anfrage beim Versorger übergeben werden..

Bäume und Hecken an Feldwegen

Nachgefragt wird, ob eine Möglichkeit besteht die vertrockneten Bäume zu ersetzen. Ein Verschnitt des Bewuchses an den Feldwegen ist notwendig. Folgende Fragen werden gestellt:

1. Gibt es Fördermittel für die Ersatzpflanzung?
2. Welche Möglichkeiten bestehen für Bürger, um solche Maßnahmen zu unterstützen?

Der Ortsbürgermeister gibt die Nachpflege zu bedenken.

Grillplatz

Auf die Hundehaufen, die sich um den Grillplatz befinden, wird verwiesen. Ebenfalls buddeln die Hunde dort tiefe Löcher.

Festlegung: Aufstellen eines Schildes am Festplatz Jütrichau „Hundeverbot“

Bahnhaltepunkt Jütrichau

Dieses Thema sollte wieder auf die Agenda gebracht werden.

Zur nächsten Ortschaftsratssitzung soll dazu ein Schreiben vorbereitet werden.

Schulbus / Rufbus

Die Unflexibilität des Busverkehrs wird stark kritisiert.

Für diese Problematik ist der Landkreis zuständig, unterstreicht Herr Barycza.

Da es keine weiteren Anliegen mehr gibt, schließt der Ortsbürgermeister den öffentlichen Teil der Sitzung.
Der Gast verabschiedet sich.

Denis Barycza
Ortsbürgermeister/in

Gudrun Ballerstein
Schriftführerin